

## **Federico Pellegrino: Karriereende 2026 und neue Ziele nach dem Sport**

Italiens Langlauf-Star Federico Pellegrino kündigt seinen Rücktritt für den 22. Februar 2026 an und verrät Zukunftspläne.

Federico Pellegrino, der italienische Langlauf-Star und eine zentrale Figur im internationalen Wintersport, hat sein Karriereende für den 22. Februar 2026 festgelegt. Dieser Tag wird für ihn besonders bedeutsam sein, da er nach dem olympischen 50-Kilometer-Rennen im Fleimstal in die wohlverdiente Pension geht.

### **Zukunftsperspektiven nach der Sportkarriere**

Obwohl Pellegrinos Rücktritt von vielen Fans und Sportbeobachtern mit Bedauern aufgenommen wurde, nutzt er diese Gelegenheit, um über seine nachfolgende Lebensphase nachzudenken. Der 33-Jährige hat bereits angedeutet, dass er nach dem Ende seiner aktiven Laufbahn an spannenden Projekten arbeiten möchte, die weit über den Sport hinausgehen. „Ich entwickle bereits jetzt verschiedene Ideen, die ich nach meiner Karriere umsetzen möchte“, teilte er mit, ohne jedoch spezifische Details preiszugeben. Dies zeigt, dass er auch nach dem Leistungssport aktiv bleiben will, was für viele Sportler eine wichtige Herausforderung darstellt.

### **Eindrucksvolle sportliche Bilanz**

Pellegrinos beeindruckende Karriere kann sich sehen lassen: 55

Podestplätze, 21 Siege im Weltcup und neun Medaillen bei internationalen Wettkämpfen sprechen für sich. Diese Erfolge machen ihn zu einer Legende im italienischen Wintersport. „Die Olympischen Spiele 2026 sind für mich eine letzte große Chance, um eine Medaille im Teamwettbewerb zu gewinnen“, sagte er kürzlich. Diese Zielstrebigkeit unterstreicht seine Motivation, auch in der letzten Phase seiner Karriere Höchstleistungen zu erbringen.

## **Einfluss auf die italienische Wintersport-Community**

Sein Rücktritt ist nicht nur ein persönlicher Abschied, sondern auch von signifikanter Bedeutung für die italienische Wintersportgemeinschaft. In einer Zeit, in der die italienische Langlauf-Szene Herausforderungen zu meistern hat, übernimmt Pellegrino eine prägende Rolle als Vorbild und Hoffnungsträger für neue Talente.

## **Veränderungen im persönlichen Leben**

Der Sportler hat auch betont, wie sehr sich sein Leben seit der Geburt seines Sohnes Alexis verändert hat. „Nach den Spielen in Peking 2022 habe ich die Dinge anders angegangen“, erklärte er, was zeigt, dass der Familienaspekt einen wichtigen Einfluss auf seine Entscheidungen und Lebensweise hat. Diese persönliche Entwicklung spiegelt sich auch in seinem neuen Lebensziel wider, das sich nicht nur auf sportliche Erfolge beschränkt.

## **Ein Rückblick auf die Karriere**

Auf seinem Instagram-Account teilt Pellegrino regelmäßig Erinnerungen aus seiner Laufbahn. „Im Februar 2009 trat ich zum ersten Mal in einem Weltwettbewerb an“, kommentiert er nostalgisch und reflektiert stolz über die Herausforderungen, die ihn zu dem Sportler gemacht haben, der er heute ist. Es ist eine

Reise voller Opfer und Lektionen, die ihn geprägt haben.

Insgesamt wird Pellegrinos Rücktritt nicht nur den Wintersport in Italien beeinflussen, sondern auch seine individuelle Entwicklung und die neuen Wege, die er beschreiten wird. Die Augen der Fans und der gesamten Sportgemeinschaft sind auf seine letzten Jahre im Wettbewerb gerichtet, während sie gleichzeitig gespannt auf das schauen, was danach kommen wird.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**